

* * *

Die Siege dieser großen Zeit, die gewaltigen Leistungen des deutschen Volkes werden des Deutschen Reiches Größe, Macht und Freiheit in der weiten Welt aufs neue begründen und mehren. Aus der Saat des deutschen Opfersinnes und Heldengeistes wird auch für unser inneres nationales Leben in Reich, Staat und Volk die Ernte einer neuen großen Zeit aufgehen. Das ungeheure Erlebnis dieses Daseinstampfes gegen eine Welt von Feinden wird auch die einzelnen Menschen in ihrem Denken und Empfinden umgestalten. Die Zeit kommenden Friedens, von der noch niemand weiß, wie fern sie liegt, wird in einem neuen großen Reich auch erneuerte deutsche Menschen sehen.

Der Deutsche, der diese Zeit erlebt hat, muß stolzer auf sein Deutschtum sein, als es je Deutsche gewesen sind. Er soll die deutsche Weitherzigkeit auch gegenüber dem Fremden nicht verlieren, aber fest stehen in dem Bewußtsein, daß deutsches Sein und Wesen den Vorrang verdient, eben weil es deutsch ist. Der Deutsche der Zukunft muß in jedem Deutschen, gleichviel welchen Standes und welcher Meinung, mehr den Bruder sehen als es bisher der Fall war. Meinungsverschiedenheiten unter Deutschen dürfen nicht mehr sein, als häuslicher Zwist, der wenig bedeutet neben der Liebe der Deutschen untereinander. Und niemals